

Veranstaltungshinweis

Stand: 20.04.2024 04:04

Orpheus in der Unterwelt

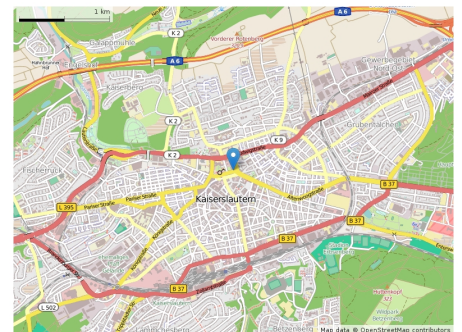


Wann? Beginn: Mi, 15.11.2017 19:30
 Ende (ca.): Mi, 15.11.2017 22:00

Wo? Pfalztheater

Willy-Brandt-Platz 4+5
67657 Kaiserslautern

Altersstufe? keine Beschränkung



Veranstaltungshinweis

Stand: 20.04.2024 04:04



Beschreibung

Operette von Jacques Offenbach

Die Ehe zwischen dem Violinisten Orpheus und seiner Frau Eurydike hat jede Phase des romantischen Verliebtseins längst hinter sich gelassen. Sie fühlt sich durch sein unablässiges Musizieren vernachlässigt, er sieht sich in seinem Künstlergenie missachtet. Beide haben ohnehin längst andere erotische Bande geknüpft: Orpheus flirtet ganz offen mit der Nymphe Chloë, Eurydike findet den Schäfer Aristeus attraktiv. Sie ahnt nicht, dass sich hinter dessen Verkleidung Pluto, der Gott der Unterwelt, verbirgt, doch letztendlich lässt sie sich nur allzu gerne aus ihrem langweiligen Ehe- und Erdendasein in sein Höllenreich entführen. Orpheus nimmt das fast erleichtert zur Kenntnis, doch die personifizierte öffentliche Meinung zwingt ihn, seine Rechte als Ehemann bei der höchsten Instanz, bei Göttervater Jupiter, zu reklamieren und Eurydike zurückzufordern. Doch der hat längst selbst ein Auge auf die schöne Eurydike geworfen...

In seiner ersten abendfüllenden Operette – uraufgeführt 1858 in Paris – ist dem Komponisten Jacques Offenbach nichts heilig: Die hehrerhabenen Götterfiguren der Antike werden von ihrem Sockel gestoßen und in ihren allzu menschlichen Schwächen gezeigt. Die Ehe scheint auf Erden, im Himmel wie in der Hölle nicht der Ort zu sein, an dem der Mensch zur erotischen Lusterfüllung kommen könnte. Musikalisch parodiert der „Mozart der Champs-Élysées“, wie Offenbach in Paris genannt wurde, ohne jeden Respekt das hohle Pathos der Oper seiner Zeit. Der Ton seiner Operette mit ihren vielen Couplets ist direkt und frech, die Musik zeichnet sich durch einen ungewöhnlichen Reichtum an melodischer Einfallskraft aus. Elektrisierende tänzerische Rhythmen treiben stets aufs Neue die Handlung voran. Der berühmte „Höllen-Galopp“ wurde gar zum Inbegriff des als verrucht geltenden Cancans. Mit „Orpheus in der Unterwelt“ erzielte der Kölner Jacques Offenbach seinen ersten großen Erfolg, der in ganz Europa Beachtung fand.

Bis heute gilt diese Operette mit ihrem Esprit und ihrem respektlosen Witz als Maßstab der gesamten Gattung.

Quelle Text: Pfalztheater

Veranstalter

Pfalztheater Kaiserslautern